



Pressemitteilung

Der Linux Presentation Day sucht Helfer und Partner für die Expansion

Berlin, 18.04.2018 – Am 21. April findet in Deutschland der Linux Presentation Day (LPD) 2018.1 statt. Die siebente Veranstaltung dieser Art wird in Deutschland in 41 Städten stattfinden, außerdem in sieben weiteren Ländern. Zur Unterstützung der Ausbreitung in Deutschland wird eine Kooperation mit Datenschützern angestrebt.

Vereine, Volkshochschulen, Firmen und Hochschulen laden ganz normale private Anwender ein, sich kostenlos einen ersten Eindruck von Linux auf dem Desktop zu verschaffen. Die Besucher können das freie Betriebssystem ausprobieren und klären, ob ein Umstieg auf Linux für sie in naher Zukunft in Frage kommt. Vorkenntnisse der Besucher werden nicht vorausgesetzt. Der LPD richtet sich nicht nur an Umstiegswillige, sondern auch an diejenigen, die sich vorstellen können, das Open-Source-System parallel zu Windows oder MacOS einzusetzen, etwa für einen sicheren Zweit-PC für sicherheitskritische Anwendungen wie Onlinebanking, sichere Kommunikation oder die Speicherung sensibler Daten.

Um in Deutschland mehr Standorte zu gewinnen und besser in die öffentliche Wahrnehmung zu kommen, strebt der LPD eine Kooperation mit Datenschützern (in Unternehmen und Behörden) an, die die Einschätzung teilen, dass eine stärkere Verbreitung von Linux ihr Anliegen unterstützen würde. Wer Kontakt zu solchen Leuten vermitteln kann, wird deshalb gebeten, an die zentralen LPD-Organisatoren in Berlin heranzutreten.

Zu diesem Termin konnte der LPD zwar nicht auf weitere Länder ausgedehnt werden, aber in vier Ländern wächst die Veranstaltung. Durch eine gute Organisation in Belgien auf nationaler Ebene hat sich der Kontakt nach Frankreich erheblich verbessert, so dass es dort allmählich zu einer Kooperation mit der jährlichen OSS-Großveranstaltung Libre en Fête kommt. Deshalb begrüßen die LPD-Organisatoren sehr den Kontakt zu Ausländern oder Deutschen mit guter Kenntnis eines anderen Landes (das müssen nicht einmal Linux-Nutzer sein), die bereit sind, die Ausbreitung des LPD ins Ausland zu unterstützen, und hoffen auf die Vermittlung solcher Kontakte durch die Linux-Community.

Die übergeordnete Organisation des LPD sowohl in Deutschland als auch international leistet ein gemeinnütziger Verein, die Berliner Linux User Group (BeLUG). Der LPD 2018.2 wird in Deutschland am 10. November stattfinden.

www.linux-presentation-day.de

Pressekontakt

Berliner Linux User Group e.V., Hauke Laging

030 / 55579620

presse@linux-presentation-day.de

Logo-Dateien unter: <http://www.linux-presentation-day.de/mitmachen/logo/>